

XXIV. GP.-NR

5857/J

21. Juni 2010

ANFRAGE

der Abgeordneten Mühlberghuber
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend die Kampagne "Finde deinen eigenen Weg!"

Seit Jahren wird immer wieder über die ungleiche Gehaltssituation zwischen sogenannten Frauen- und Männerberufen berichtet. Das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz hat nun gemeinsam mit dem Bundesministerium für Frauen und Öffentlichen Dienst eine Initiative unter dem Namen "Finde deinen eigenen Weg!" gestartet.

In Printmedien und vor allem auf einer Internetseite sollen junge, vor dem Berufseinstieg stehende Mädchen davon überzeugt werden, auch typische Männerberufe zu erlernen. Als Begründung für diese Empfehlung wird die bessere Bezahlung angegeben.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. In welchen Printmedien werden Inserate der Kampagne "Finde deinen eigenen Weg" geschaltet?
2. Wie oft werden Inserate dieser Kampagne geschaltet?
3. Wie hoch sind die Gesamtkosten der Inseratenschaltungen?
4. Welche Agentur wurde mit dem Erstellen dieser Kampagne beauftragt?
5. Wie hoch belaufen sich die Kosten für die Agentur?
6. Sind Berufsinformationszentren für diese Kampagne errichtet worden?
7. Wenn ja, wie viele sind errichtet worden?
8. Wenn ja, wo sind diese errichtet worden?
9. Wie hoch sind die Gesamtkosten dieser Kampagne?
10. Wie setzen sich diese Kosten im Einzelnen zusammen?

AR





18/6/10

